



Good
Night
.at

WIEN

FÜR NEWBIES

SO WURSCHELST
DU DICH DURCH
WIEN



Weil sich bei
mir jetzt alles ums
Studium dreht.



Das Studentenkonto

Hol dir das Banking, das sich um dich dreht.



studenten.bankaustria.at



Die Bank für alles,
was wichtig ist.

Bank Austria
Member of **UniCredit**



**Good
Night
.at**

Das digitale Stadtmagazin für Wien

Das Studentenkonto kann bis zur Beendigung des Studiums, längstens bis zum 30. Geburtstag geführt werden. Gutschein-Aktion gültig von 27.8. bis 30.11.2018 bei erstmaliger Eröffnung eines Studentenkontos. Solange der Vorrat reicht. Informationen zu den Gutscheinen auf studenten.bankaustria.at. Diese Marketingmitteilung wurde von der UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien, erstellt.

Wien für Newbies

So wurschelst du dich durch Wien



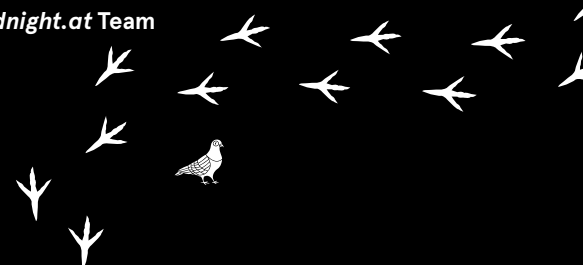
Die ersten Semester sind hart genug, da braucht man öfter mal einen Drink. Oder einen Kaffee. Oder [Goodnight.at](#).

Wir sind die gute Fee (in Form einer Taube), die dafür sorgt, dass dein Studium die beste Zeit deines Lebens wird. Wir verraten dir, wer besser kocht als die Mensa, was in Wien gratis ist und welche Partys nach der bestandenen Prüfung am meisten Spaß machen.

Mehr Insider-Tipps, coole Studentenlokale, angesagte Grätzl und die wichtigsten Events findest du in unserem digitalen Stadtmagazin online auf [Goodnight.at](#).

Und wie läuft's bei dir so? Zeige uns dein Leben in Wien auf Instagram unter [#goodnightatWien](#).

Viel Spaß,
dein [Goodnight.at](#) Team



Impressum

Goodnight.at
Das digitale Stadtmagazin für Wien

Wien 2018, 3. Ausgabe

Medieninhaberin, Herausgeberin, Produktion:
Marble House GmbH, Rathausstraße 5/4, A-1010 Wien
Marblehouse.at
mail@goodnight.at

Gesellschafter: Romed Neurohr
Geschäftsführerin: Sabrina Klatzer
Anzeigenleitung: Sabrina Klatzer, sabrina.klatzer@marblehouse.at,
Tel +43 664 247 69 40

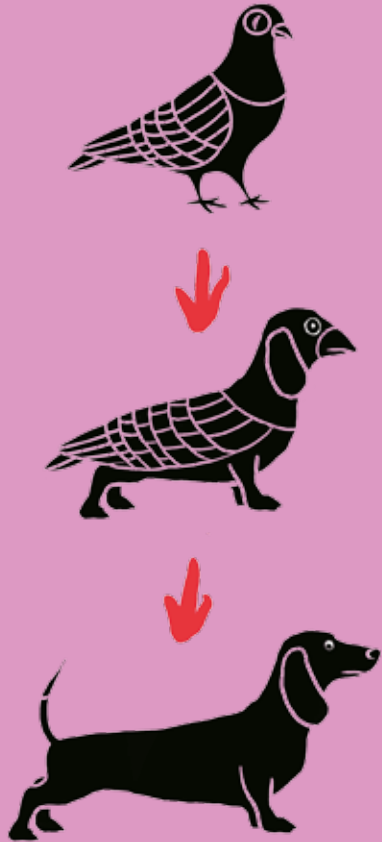
Konzeption & Chefredaktion: Miriam Kummer
Redaktion: Anna Gugerell, Jelena Colic, Stefanie Zottl, Manuel Bonat
Art Direktion & Grafik: Clara Berlinski

Druck: NP Druck Gesellschaft m.b.H., St. Pölten

Disclaimer:
Trotz sorgfältiger Recherchen können wir keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben leisten. Eine Haftung des Verlags, des Herausgebers und der Autoren ist somit ausgeschlossen. Wir sind bestrebt, Goodnight.at stetig weiter zu entwickeln. Wir freuen uns über Feedback an mail@goodnight.at.

Für einen schönen Lesefluss verzichten wir auf geschlechtsspezifische Verdoppelungen und die Verwendung des Binnen-Is.

8	Goodnight.at
Studieren in Wien	12
<i>Was ist das für 1 Kürzel?</i>	14
<i>Survival Guide</i>	18
24	Wohnen & Hackeln in Wien
26	<i>Wohnungssuche & WG-Gründung</i>
32	<i>Wohnbeihilfe & Mietpreisgrenze</i>
34	<i>Karriere für Anfänger</i>
Essen & Trinken in Wien	38
<i>Grätzl Guides</i>	40
<i>rund um WU,</i>	
<i>Hauptuni und TU</i>	
<i>Goodnight.at's Gustostückerl</i>	62
70	Feiern in Wien
72	<i>Sturzflug</i>
76	<i>Studentenpartys</i>
Spaß & Freizeit in Wien	80
<i>Die ultimative</i>	82
<i>Wien Bucket List</i>	
<i>Gratis in Wien</i>	86
<i>Nachhaltig in Wien</i>	88
<i>Nichts Verpassen!</i>	90
96	Notfallnummern & Adressen



Das digitale Stadtmagazin für Wien



*Fein selektierter
Eventkalender*



*Lokalführer mit
über 500 Locations*



*Openings,
Insider-Tipps,
Konzerte und Ausflüge*



*„Sturzflug“
der Bar-Tour-Planer*

Meet the Team



Miriam
 liebt Weißen Spritzer in
 alten Tschocherl so sehr wie
 coole, neue Bars.

Mein Lieblingsshop ist ...
 sous bois – die schönen Büro-
 accessoires sorgen für Motivation
 am Schreibtisch.

Meine Lieblingsbars sind ...
 im Winter das „Clash“ – cozy,
 günstig und immer beste Stim-
 mung. Im Sommer der Schanigar-
 ten vom „Ganz Wien“ – vor allem
 Freitagnachmittag bei Prosecco
 vom Fass „2 for 1“.



Anna
 verpasst kein Opening,
 verbringt viel Zeit bei
 Grätzl-Spaziergängen und
 auf Flohmärkten.

Mein Lieblingslokal ist ...
 das Augustin, weil so roman-
 tisch. Mein verlängertes Wohn-
 zimmer im Sommer: das Garten
 Café.

Meine Lieblingsshops sind ...
 die Burggasse24 und Luv the
 Shop.

Mein Tipp für Erstsemestrige:
 Unter der Woche fortgehen ist
 am lustigsten!



Manuel
 weiß, welche Party du nicht
 verpassen solltest.

Mein Lieblingsclub ist ...
 die Grelle Forelle. Namhafte
 Techno Acts bespielen hier reg-
 elmäßig die wohl beste Anlage
 der Stadt. Auch bei Konzerten ist
 die Stimmung immer super.

Die besten Partys gibt's ...
 jede Woche im Artikel „Wochen-
 ende in Wien“ auf Goodnight.at.



Stefanie
 mag das internationale
 Flair und die urwiener
 Grätzl-Liebe.

Mein Lieblingsplatz ist ...
 der Leopoldsberg im Herbst,
 der Donaukanal im Frühling und
 Sommer.

*Hier kann man am besten
 lernen:*
 Auf der TU-Bib, die auch am
 Sonntag offen hat.



Jelena
 übt noch immer an der per-
 fekten Version von „Steigen
 Sie auch aus?“

Mein Lieblingslokal ist ...
 das Figar im 7. Bezirk. Super
 Frühstück von Avocadobrot
 bis Mini-Käsekrainer und am
 Abend lebendige Bar, in der sich
 die Spritzer praktisch von allei-
 ne trinken.

*Hier kann man am besten
 lernen:*
 In der Nationalbibliothek oder
 im Phil bei einer Melange.



STUDIERN IN WIEN

WIEN IST DIE GRÖSSTE
UNIVERSITÄTSSTADT IM
DEUTSCHSPRACHIGEN
RAUM.

2016/17 STUDIERTEN
176.094 PERSONEN AN
ÖFFENTLICHEN UNIVER-
SITÄTEN, 14.772 AN FACH-
HOCHSCHULEN UND 5.589
AN PRIVATEN UNIVERSITÄ-
TEN.

52,9 % DER WIENER STU-
DIERENDEN SIND WEIB-
LICH, 47,1 % MÄNNLICH.
STUDIERENDE AN ÖSTER-
REICHISCHEN HOCH-
SCHULEN SIND IM DURCH-
SCHNITT 26,2 JAHRE ALT.
WIEN HAT 10 ÖFFENTLI-
CHE UNIVERSITÄTEN, 6
FACHHOCHSCHULEN UND
4 PRIVATUNIVERSITÄTEN.

Was ist das für 1 Kürzel?

Abkürzungen im Studium von A-Z

A-D

AT: *Arbeitstechnik*; hier bekommst du das Rüstzeug zur Absolvierung einer Übung.

AudiMax: *Auditorium Maximum*; der größte Hörsaal einer Uni

BA auch **Bakk:** *Bakkalaureat bzw. Bachelorstudium*

BOKU: *Universität für Bodenkultur Wien*; an der schönen BOKU im 19. Bezirk beschäftigt man sich mit erneuerbaren Ressourcen in Verbindung mit Naturwissenschaften, Technik und Wirtschaftswissenschaften.
CIS: *Campus Informationssystem*; Hier kannst du dich online für Prüfungen anmelden, deine Inskriptionsbestätigungen downloaden oder dir deinen persönlichen LV-Plan ansehen.
DS: *Diplomstudium*

E-H

EC: *Erweiterungscurricula*; in

den meisten Bachelorstudien musst du neben Pflicht- und Wahlfächern auch Erweiterungscurricula (EC) belegen. Das sind vorgegebene Lehrveranstaltungskombinationen anderer Fächer im Ausmaß von 15 oder 30 ECTS. Die Absolvierung des EC ist erst nach der STEOP möglich.

ECTS: *European Credit Transfer System*; Punkte, an denen der Studienaufwand gemessen wird. Ein ECTS-Punkt entspricht einem Arbeitsaufwand von 25 Stunden.

EV: *Einführungsvorlesung*; in dieser Vorlesung bekommst du einen ersten, groben Überblick über den Fachbereich. Im Gegensatz zur Spezialvorlesung.

FB: *Fachbereich*

FH: *Fachhochschule*

HG: *Hauptgebäude*

HS: *Hörsaal*

I-L

ILV: *Integrierte Lehrveranstaltung*; eine Lehrveranstaltung

mit praktischem Charakter und höherer Anwesenheitspflicht (meistens zwei Drittel).

LA: *Lehramt/Lehramtsstudium*; das Studium bildet die Studierenden zu Lehrern in höheren Schulen aus.

LV: *Lehrveranstaltung*; gibt es mit (Seminar, Übung) oder ohne (Vorlesung) Anwesenheitspflicht.

M-R

MA: *Master/Masterstudium*; damit du ein Masterstudium beginnen kannst, musst du zuvor ein Bachelorstudium abschließen.

NIG: *Neues Institutsgebäude*; Nebengebäude der Uni Wien in der Landesgerichtsstraße. Tut von außen auf sehr modern, ist aber innen sehr abgerockt. Vor einigen Jahren konnte man im NIG sogar noch Paternoster fahren! Hier sind unter anderem die Institute für Psychologie, Philosophie und Politikwissenschaften untergebracht.

ÖH: *Österreichische HochschülerInnenschaft*; die ÖHs kümmern sich als Vertretung der Studenten um deine Anliegen und Sorgen. Im Großen wie im Kleinen: Sie setzen sich für die Interessen der Studierenden

den gegenüber dem Rektorat ein, unterstützen dich bei der Planung und Umsetzung deines Studiums und organisieren lässige Events.

PI: *Prüfungsimmanente Lehrveranstaltung*; dies ist zum Beispiel ein Seminar oder eine Übung mit Anwesenheitspflicht.
PR: *Prüfung*; du schaffst das!

S

SE: *Seminar*; ein Seminar ist eine LV mit Anwesenheitspflicht.

PS: *Proseminar*; in vielen Studien musst du ein Proseminar abschließen, bevor du dich für die darauffolgenden Seminare anmelden kannst. Das Prinzip ist gleich wie bei der AT und der darauffolgenden Übung.

SPL: *Studienprogrammleitung*; jene Person, der du ein Mail schreibst, wenn sonst gar nichts mehr geht.

SR: *Seminarraum*

SS auch **SoSe:** *Sommersemester*; dauert von März bis Juni.

SSC: *StudienServiceCenter*; hier bekommst du alle Infos zum Studium, angefangen von „Wie melde ich mich an?“ bis zu Noteintragungen, Anerkennungen und alle Arten von Formula-

ren. Mach dich auf was gefasst, denn davon gibt es viele!

SSt auch **SWS**: *Semesterwochenstunden*

STEP oder **STEOP**: *Studieneingangsphase* bzw. *Studieneingangs- und Orientierungsphase*; nutze die Zeit, um herauszufinden, ob das Studium wirklich das Richtige für dich ist.

StV: *Studienvertretung*; diese ist ein Teil der ÖH und vertritt die Interessen der Studierenden auf Institutebene.

SV: *Spezialvorlesung*; Vorlesungen zu einem enger gefassten, tiefergehenden Thema als zum Beispiel eine Einführungsvorlesung.

T-U

TU: *Technische Universität Wien*; an der TU am Karlsplatz kann man von Maschinenbau bis Architektur alles studieren, was mit Technik zu tun hat.

TUT: *Tutorium*; hier machen dich fortgeschrittene Studierende für die Prüfung fit.

UB: *Universitätsbibliothek*; super zum Lernen!

UE: *Übung*; eine LV mit Anwesenheitspflicht.

UniVie: *Universität Wien*; die Hauptuni liegt am Ring beim

Schottentor.

USI: *Universitätssportinstitut*; bietet jedes Semester hunderte Sportkurse für Studierende aller Studienrichtungen zu sehr günstigen Preisen an. Infos unter usi.at.

V-Z

VO: *Vorlesung*; hier kann jeder zuhören und gehen wann er will. Bei einigen sehr populären Studienrichtungen, werden die Vorlesungen auch online gestreamt und bleiben abrufbar.
VO + UE auch **VU**, **VÜ**: *Vorlesung mit Übung*

VVZ: *Vorlesungsverzeichnis*; deine Orientierungshilfe für das Semester. Hier sind alle Vorlesungen samt Lehrinhalten, Materialien, Dozenten und Prüfungsterminen aufgelistet.

WF: *Wahlfach*; Vorlesungen, die innerhalb eines Erweiterungscurriculums belegt werden können.

WS auch **WiSe**: *Wintersemester*; dauert von Oktober bis Jänner.

WU: *Wirtschaftsuniversität Wien*; an der WU kann man BWL, VWL und Wirtschaftsrecht studieren.

ENDLICH EFFIZIENT

Jetzt deine Coachings einfach und direkt buchen auf:



Welthandelsplatz.at

Survival Guide

für Studienanfänger

1

Besorg dir einen Bibliotheksausweis, Kopierkarte und das Semesterticket für die öffentlichen Verkehrsmittel. Eine ÖBB Vorteils card kann auch nicht schaden, wenn du regelmäßig deine Freunde in der Heimat besuchen möchtest.

2

Finde jemanden, der schon mindestens 1-2 Semester studiert und freunde dich mit ihm an. So kannst du dir alles persönlich erklären lassen und bekommst echte Insider-Tipps. Das macht weit mehr Spaß, als dich durch Broschüren und Websites zu quälen.

3

Check trotzdem ab, wo dein ÖH-Büro ist, dort arbeiten die absoluten Experten und sie können dir (fast) immer gratis weiterhelfen.

4

Tritt allen wichtigen Facebook-Gruppen deiner Studienrichtung bei. Hier gibt es Unterlagen, gebrauchte Bücher und sehr gute Insider-Tipps.

5

Plane immer eine halbe Stunde mehr für den Weg ein. Meistens dauert es ewig, bis du den richtigen Raum im richtigen Gebäude gefunden hast und manchmal fährt die Bim nicht. Die Wiener-Linien-App „WienMobil“ zeigt dir die beste Route mit den Öffis. Generell empfiehlt es sich aber, viel zu Fuß zu gehen oder mit dem Rad zu fahren, so lernst du die Stadt am schnellsten kennen.

6

Schau dir an wie du mit der Nightline heimkommst BEVOR du fortgehst. Gibt es bei dir keine Nightline-Haltestelle, dann kannst du dir mit gültigem Fahrschein, gratis ein „ASTAX“-Sammeltaxi der Wiener Linien bestellen. Für einen Aufpreis von 2,20 Euro bringt es dich sogar bis vor die Haustüre.

7

Nutze das Gratisangebot der Stadt Wien: Zum Beispiel die City Bikes, die du an über 120 Stationen ausborgen kannst und eine Stunde lang gratis nutzen darfst. Viele weitere kostenlose Kulturangebote für Studierende findest du ab S. 86.

WIEN HAT 1.379 KM RAD- WEGE.

ÜBERSCHREITEN RADFAH-
RER IN WIEN DAS ALKOHOL-
LIMIT VON 0,8 PROMILLE,
MÜSSEN SIE EINE STRAFE
ZWISCHEN 800 UND 5.900
EURO ZAHLEN.



8

Melde dich zu einem USI-Sportkurs an, um Menschen mit ähnlichen Interessen kennenzulernen. Du musst dich nur entscheiden: Pole Dance oder Fliegenfischen?

9

Hake nach und nach die Punkte unserer ultimativen Wien Bucket List ab (S. 82). Dafür kannst du dir aber gerne ein paar Semester Zeit lassen.

10

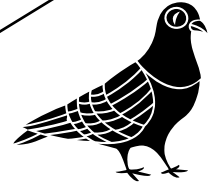
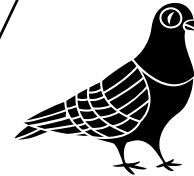
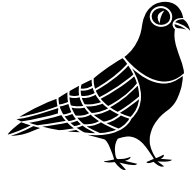
*Folge Goodnight.at auf Facebook und Instagram und melde dich zum Newsletter an!
So bleibst du immer up to date.*



**Good
Night
.at**

#GoodnightatWien

Noch viel mehr coole Ecken gibt's online!



Goodnight.at

Das digitale Stadtmagazin

#GoodnightatWien



WOHNEN & HACKELN IN WIEN

WIEN IST MIT 1.888.776 EINWOHNERN DIE ZWEITGRÖSSTE DEUTSCHSPRACHIGE STADT.

2026 WIRD WIEN DIE ZWEI-MILLIONEN-MARKE ÜBERSCHREITEN.

IN EINER WIENER WOHNUNG WOHNEN DURCHSCHNITTLICH 2,06 PERSONEN.

38 M² BETRÄGT DIE DURCHSCHNITTLICHE WOHNFLÄCHE EINES WIENERS.

EIN WIENER STUDENT ZAHLTE 2015 IM DURCHSCHNITT 402 € MIETE PRO MONAT. STUDIERENDE, DIE IM WOHNHEIM LEBEN, ZAHLTEN DURCHSCHNITTLICH 327 €, IN DER WG 355 € UND IM EINZELHAUSHALT 458 €.

WIEN BESTEHT AUS 23 BEZIRKEN.

MARGARETEN IST DER AM DICHTESTEN BESIEDELTE BEZIRK.
ΣIBK

Willst du mit mir wohnen?

Wohnungssuche & WG-Gründung

Du bist auf der Suche nach einer passenden Bleibe oder willst spätestens nach dem ersten Semester aus dem Studentenheim ausziehen? Mit diesen Tipps findest du eine Wohnung und die passenden Mitbewohner.

1. Check deine Finanzen

Bei Anmietung einer eigenen Wohnung fallen in den meisten Fällen Maklergebühren (zwei Monatsmieten) und eine Kaution (zumeist drei Monatsmieten) an. Außerdem fordert der Vermieter häufig ein fixes Einkommen in dreifacher Höhe der Miete oder einen Bürgen, z. B. deine Eltern. Beim WG-Zimmer sind diese Kosten geringer bzw. fallen ganz weg.

2. Nimm dir Zeit für die Suche

Plane mindestens drei Monate ein, um die perfekte Wohnung zu finden. Auf den Plattformen „Jobwohnen.at“, „Willhaben“ oder in verschiedenen Facebook-Gruppen wirst du aber bestimmt fündig. Suchst du ein WG-Zimmer, stelle dich auf einige Castings ein. Ein sympathisches Facebook-Profil erhöht deine Chancen eingeladen zu werden. Planst du eine WG-Gründung, achte darauf, dass die Wohnung WG-geeignet ist und der Vermieter auch an WGs vermietet.

3. Schau genau bei der Besichtigung

Besichtige eine Wohnung nur tagsüber, um zu sehen wie hell oder dunkel sie ist und welche



Hier wohnst Du! In Deinen eigenen vier Wänden

Modernes Wohnen in möblierten Apartments

Besichtigungstermin vereinbaren auf [Linked-living.com](https://www.linked-living.com)

Apartments
ab € 599,-
pro Monat

📍 Vorgartenstraße 204,
1020 Wien
☎ 0800 722 40 20

Alle Apartments sind inklusive der cleveren ALL-IN-Miete! Damit hast Du Deine Kosten unter Kontrolle.

✉ service@linked-living.at
📘 @Linked_Living
📺 @living

Mängel sie hat. Bei einem Besichtigungstermin am Wochenende bedenke, dass es werktags meistens lauter zugeht. Nimm dir Zeit und kontrolliere in welchem Zustand sie sich befindet und ob alles funktioniert. Bewirbst du dich für ein WG-Zimmer, präsentiere dich von deiner besten Seite ohne zu lügen. Ihr müsst schließlich die nächste Zeit miteinander auskommen, da ist es auch in Ordnung, wenn du Fragen stellst.

4. Halte alles schriftlich fest

Wenn du eine WG gründen möchtest, schau wie die Untermiete geregelt ist, bevor du den Vertrag unterzeichnest und überleg gut, auf welche Person Strom/Gas, Internet, Fernsehen, Versicherungen laufen. Halte auch privat alles schriftlich fest! Mietanteil, Kautions, mögliches Haustierverbot, wem der Toaster gehört und wer den Küchentisch gekauft hat. Das zahlt sich aus, wenn der Mitbewohner beim Auszug gleich deine Plattensammlung mitnehmen will oder plötzlich der Strom abgedreht wird.

5. Suche die passenden Mitbewohner

Stelle realistische Fotos der Wohnung online und mach nicht zu viele Besichtigungstermine am selben Tag aus. Ein Fragenkatalog (siehe S. 29) ist sinnvoll, damit du die Bewerber anschließend besser miteinander vergleichen kannst. In dieser Phase solltest du gleich schon rigoros aussortieren. Neben der persönlichen Ebene sollten auch Details wie Möbel, Höhe der Miete/Kautions/Ablöse, Einziehdatum, Besucherregelungen, Benutzung von gemeinsamen Dingen, wie Waschmaschine, Balkon usw., noch vor dem Einzug geklärt werden.

?

Ask Me Anything!

Hard Facts

(Name, Alter, Studium/Beruf und Besonderheiten)

Wo kommst du her?

(Stadt- oder Landkind? Ösi oder Piefke?)

Wo hast du davor gewohnt?

(Direkt aus Hotel Mama in die erste WG? Gab's Probleme mit vorherigen Mitbewohnern?)

Wo gehst du gerne fort?

(Passage, Grelle Forelle oder Heavy-Metal-Konzert?)

Was ist deine Lieblingsmusik?

(Gangsta-Rapper oder Techno-DJ? Schlager-Queen oder Singer-Songwriter?)

Was ist dein Lieblingsdrink/deine Lieblingsbar?

(Signature Drinks mit Tamarinde und Rosmarin, Bier, Bier, Bier oder Tequila Sunrise in der Happy Hour?)

Was wirst du abends für uns kochen?

(Vegetarier, Veganer, Foodie oder Fast Food Junkie)

Beziehungsstatus?

(Gut zu wissen, ob der Partner ständig bei euch rumhängt oder ob jedes Wochenende wer anderes bei euch schläft.)

Für wie lange suchst du eine neue Bleibe?

(Wenn sie/er nach drei Monaten wieder auszieht, fängt das Ganze wieder von vorne an...)

STUDY LIVE HAVE FUN

Experience the real students' life.
Register now @ www.home4students.at

Studentenheime, WGs und
Wohnungen

Wien, Graz, Salzburg,
Klagenfurt und Innsbruck



home4students

Kill den Miethai

Von Wohnbeihilfe bis Mietpreisgrenze

Wohnbeihilfe

Wenn du mindestens seit fünf Jahren in Österreich wohnst, kannst du für deine Wohnung oder WG Wohnbeihilfe beantragen. Wichtig ist, dass du ein Mindesteinkommen von 863,04 Euro hast (plus 430,94 Euro für jede weitere erwachsene Person). Zum Einkommen zählen unter anderem Studienbeihilfe, Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Stipendien von inländischen Universitäten, Präsenz- und Zivildienstentgelt sowie Unterstützung der Eltern oder Verwandten.

In die Berechnung werden alle im Haushalt lebenden und hier mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen einbezogen. Zu viel dürft ihr natürlich auch nicht verdienen – die genaue Obergrenze wird individuell berechnet. Ist eure Wohnung zu groß, verliert ihr ebenso den Anspruch auf staatlichen Zu-

schuss. Konkret bedeutet dies, eine Person sollte auf rund 50 m² wohnen, zwei Personen auf 70 m², mit jeder weiteren Person erhöht sich die Optimalgröße um 15 m².

Alle Details findest du unter wien.gv.at/wohnen/wohnbauforderung/wohnbeihilfe

Gemeindewohnung

Wien hat 220.000 Gemeindewohnungen – wenn du eine dieser günstigen Wohnungen ergattern möchtest, musst du folgende Kriterien erfüllen:

- *Du bist mindestens 17 Jahre alt,*
- *hast die österreichische, eine EU- oder gleichgestellte Staatsbürgerschaft,*
- *bist mind. zwei Jahre lang mit deinem Hauptwohnsitz ohne Nebenwohnsitz durchgehend*

an deiner aktuellen Wiener Adresse gemeldet,

– *du unterschreitest die Einkommensgrenze von 3.250,71 Euro netto/Monat bzw. 45.510 Euro im Jahr (diese Grenze steigt mit den im Haushalt lebenden Personen),*

– *deine Wohnung ist überbelegt: Eine Ein-Zimmer-Wohnung ist mit zwei oder mehr Personen, eine Drei-Zimmer-Wohnung wäre erst ab fünf oder mehr Personen überbelegt.*



Für eine Anmeldung für die „JungwienerInnen“ mit speziellen Wohnangeboten musst du zuvor bereits zehn Jahre bei deinen Eltern in Wien gemeldet sein.

Mietpreisbindung für Altbauwohnungen

In Wien gibt es gesetzliche Obergrenzen für Altbauwohnungen – trotzdem sind die meisten Wohnungen überteuert. Bei den letzten Überprüfungen der Stadt Wien von 4.000 Wohnungsinseraten, waren

80 Prozent der angebotenen Altbauwohnungen überteuert. Durchschnittlich wurde um 3,54 Euro pro Quadratmeter zu viel verlangt.

Wenn du das Gefühl hast, zu viel Miete zu zahlen, schau auf wien.gv.at/richtwert/anfrage, ob deine Wohnung überhaupt dem Richtwertmietzins unterliegt. Falls ja, kannst du mit dem Mietzinsrechner auf wien.gv.at/richtwert/berechnung den ungefähren Mietzins deiner Wohnung berechnen. Ist der viel günstiger als deine tatsächliche Miete, kannst du dich bei der Wiener Mietervereinigung beraten lassen (Jahresmitgliedschaft f. Studierende: 63 Euro). Kommt der Fall vor die Schlichtungsstelle, vertreten dich die Anwälte der Mietervereinigung kostenlos.

Du kannst dir dein Geld auch rückwirkend zurückholen: Bei befristeten Mietverträgen bis zu sechs Monate, bei unbefristeten bis zu drei Jahre nach Auszug.



Mieter mit befristeten Mietverträgen im Altbau müssen gesetzlich 25 Prozent weniger Miete zahlen.

Karriere für Anfänger

„Karriere mach ich, wenn ich groß bin.“, denkst du dir, während dein Kopf voll lebenswichtiger Fragen ist: „Wo muss ich mich anmelden?“, „Wie finde ich Raum SZ 4.08?“ und „Was ziehe ich zur Semester-Opening-Party an?“

Klar fokussierst du dich jetzt mal auf dein erstes Semester, doch schon bald wirst du Spezialisierungen wählen, ein Praktikum machen oder einen Nebenjob suchen müssen. Das sind erste richtungsweisende Entscheidungen auf deinem Karriereweg, denn genau diese Erfahrungen werden später in deinem Lebenslauf stehen.

Es kann also nicht schaden, dir schon zu Beginn deines Stu-

diums Gedanken darüber zu machen, in welche Richtung es gehen soll.



Das frische Karrieremagazin KarriereKit.at hilft dir schon während deines Studiums bei der Orientierung. Wo willst du hin? Und wie stellst du das am besten an?

Nebenjob

Arbeitserfahrung ist immer besser als keine Arbeitserfahrung – selbst, wenn diese nur wenige Wochenstunden umfasst. Auch bei klassischen, studentischen Nebenjobs wie Kellnern, Babysitten oder Promotion kannst du

wichtige Soft Skills aufbauen. So zeigst du zukünftigen Arbeitgebern deine Stärken wie Arbeitswillen, Selbstständigkeit, Stresstoleranz, Teamfähigkeit und Kundenorientiertheit. Am allerbesten ist es natürlich, wenn du dir einen Nebenjob in genau dem Bereich oder dem Unternehmen suchst, das dich interessiert. So baust du ein Netzwerk auf und sammelst jobrelevante Arbeitserfahrung.



Die Zuverdienstgrenze beträgt 10.000 Euro pro Jahr oder rund 800 Euro brutto pro Monat. Solltest du mehr verdienen, verlierst du dein Anrecht auf Familienbeihilfe und Studienbeihilfe – und musst diese zurückzahlen. Sobald du mehr als 425,70 Euro im Monat verdienst, fallen Sozialversicherungskosten an.

Praktikum

Spätestens während deiner Semesterferien solltest du dann aber studienspezifische und jobrelevante Arbeitserfahrung sammeln. So bekommst du – vor allem bei sehr trockenen und theorielastigen Studiengängen – einen wichtigen Praxisbezug. Du musst ja nicht gleich die ganzen drei Monate hackeln – auch Praktika über die Dauer von vier bis sechs Monate zahlen sich aus und geben dir spannende Einblicke. In dieser Zeit merkst du schnell, was du willst oder auch nicht willst. Die besten Chancen für ein studienspezifisches Praktikum hast du etwa ab dem 4. Semester.



KarriereKit.at hat viele Tipps zur Bewerbung für dich. Von „How To CV“ bis zu „Körpersprache im Bewerbungsgespräch“.

Auslandspraktikum

Du willst in deinen Semesterferien ferne Länder bereisen und dabei neue Sprachen lernen? Dann verbinde diese Leidenschaft am besten mit einem Auslandspraktikum. Neben jobrelevanten Skills sammelst du so auch noch wichtige internationale Erfahrung – du zeigst deinem zukünftigen Arbeitgeber, dass du eine zweite Fremdsprache perfekt beherrschst, selbstständig und flexibel bist – Eigenschaften die immer gut ankommen.

Mehr Informationen, spannende Praktikumsstellen und erste Jobangebote bekommst du in diesen Uni-Karrierezentren:

Uniport Karriereservice

Universität Wien
UniCampus, Hof 1.17,
Spitalgasse 2, 1090 Wien
uniport.at

WU ZBP Career Center

Gebäude LC, Welthandelsplatz
1, 1020 Wien
zbp.at

TU Career Center

Karlgasse 14, Top 7/8,
1040 Wien
tucareer.com

Studentennetzwerke

Ein internationales Netzwerk hilft dir nicht nur bei der Job- und Praktikumsuche, es spart auch Geld auf deinen Reisen. An jeder Uni gibt es Studentenorganisationen, bei denen du ehrenamtlich mitarbeiten kannst. Im Gegenzug helfen diese dir beim Aufbau deines Netzwerks oder sogar häufig bei der Vermittlung von spannenden Jobs und Praktikumsstellen auf der ganzen Welt.

SO KOMMST DU WEITER!

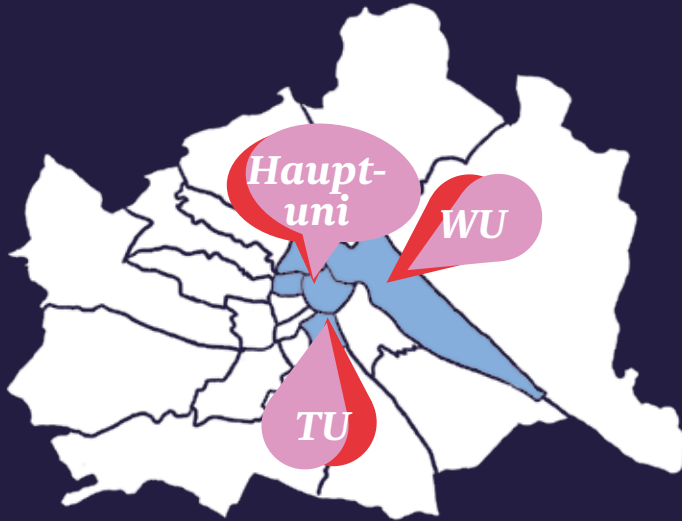


Das brandneue, digitale Karrieremagazin
für Studierende & Young Professionals.

ESSEN & TRINKEN IN WIEN



IM JAHR 2017 GAB ES IN WIEN
7.732 GASTRONOMIEBETRIE-
BE, DAVON 1.877 KAFFEE-
HÄUSER, 272 WÜRSTELSTÄN-
DE UND 180 HEURIGE.
DIE RUND 640 WEINBAU-
ERN IN WIEN PRODUZIEREN
KNAPP 2,5 MILLIONEN LITER
WEIN PRO JAHR.
IM JAHR 2016/2017 WURDEN
IN ÖSTERREICH DURCH-
SCHNITTlich 26,9 LITER WEIN
PRO KOPF KONSUMIERT.
ALS 1683 DIE ZWEITE TÜR-
KENBELAGERUNG WIENS
MIT HILFE DES POLNISCHEN
KÖNIGS BEENDET WURDE,
ERFAND EIN JÜDISCHER
BÄCKER IHM ZU EHREN DEN
BAGEL IN FORM EINES STEIG-
BÜGELS.
EIN BEISL IST EIN WIRTSHAUS
MIT TRADITIONELLER WIE-
NER KÜCHE UND HOLZVER-
TÄFELTEN WÄNDEN. NICHT
ZU VERWECHSELN MIT BEIDL.
ΣΠ ΛΕΒΜΕΧΣΕΓΗ WIL BEIDL



GRÄTZL GUIDES

EIN GRÄTZL IST DIE WIENER BEZEICHNUNG FÜR „VIERTEL“. ÄHNLICH DER BERLINER KIEZE, UMFASST EIN GRÄTZL MEIST MEHRERE HÄUSERBLÖCKE.

Weil immer nur Mensa oder Weckerl ja auch irgendwann fad wird, präsentieren wir hier die nettesten Lokale rund um die drei größten Wiener Universitäten: die Hauptuni mit ihren Standorten NIG und Juridikum (S. 50-55), die TU am Karlsplatz (S. 56-61) und die WU mit der benachbarten Sigmund-Freud-Universität im Prater (S.44-49).

Alle anderen müssen aber nicht traurig sein, denn erstens kommt fast jeder Wiener regelmäßig am Schottentor, Karlsplatz oder im Prater vorbei und zweitens gibt's online auf Goodnight.at noch viel mehr Grätzl Guides!

OGRIS DEBRIS FÄHRT



HOCHSPANNUNGSR.



#warumfährstDUnicht

Ogris Debris & Friends
Grelle Forelle
04.10.18 ab 19.00 Uhr
Feier das Radfahren zu Semesterbeginn mit BBQ auf der Terrasse, Live-Musik von Ogris Debris und großartigem DJ-Sound.
Eintritt frei!
Infos und Services zum Radfahren in Wien findest du auf www.fahrradwien.at



Bezahlte Anzeige





Auch wenn du nicht an der WU studierst, lohnt sich ein Ausflug in den Prater: Der Campus ist ein architektonisches Meisterwerk, umgeben von 6 km² Natur, im Wurstlprater kannst du eine Runde mit dem höchsten Kettenkarussell der Welt drehen und anschließend in eines dieser Lokale einkehren:



WU Mensa

Gebäude D1, Welthandelsplatz 1,
1020 Wien
Mo–Fr 8–17 Uhr

Der Wald an den Wänden der Mensa wechselt sanft seine Farben, und die Studierenden können aus bis zu acht Ausgabestationen, von Pizza für 5,20 Euro

bis Salat ab 4,20 Euro, wählen. Bezahlen kann man in der WU Mensa nur mit WU Studentenausweis oder Externen-Karte.



Baschly

Gebäude D4, Welthandelsplatz 1,
1020 Wien

Die coolen Israelis mit ihren gefüllten Pitas, Falafel, Salaten und Wraps kennen und lieben wir bereits aus der Schwarzspanierstraße. Das neue Baschly hat den Stil des ehemaligen „Nykke“ beibehalten: helles, nordisches Design mit Palmentapete für Urlaubsfeeling in der Mittagspause.



L'Osteria

Freudplatz 2, 1020 Wien
Mo–Sa 11–0 Uhr, So 12–0 Uhr

Es lohnt sich auch hin und wieder, bei den Studierenden der benachbarten Sigmund-Freud-Uni vorbeizuschauen. Dort gibt's eine L'Osteria – wie Vapiano mit Bedienung. Hier kommen riesige Pizzen, tolle Pastagerichte oder Tiramisu im Glas auf die stylischen Holztische.



Schweizerhaus

Prater 116, 1020 Wien
Mo–So 11–23 Uhr

Wenn die Eltern zu Besuch sind, isst man eine Stelze im Schweizerhaus und trifft mit etwas Glück auf den einen oder anderen Lokalpolitiker.



Pratersauna & Vie i Pee

Waldsteingartenstraße 135,
1020 Wien
Mi, Sa–So 23–6 Uhr

Wer lange genug auf der Bib oder im Beisl ausharrt, kann sofort im Anschluss in zwei der angesagtesten Wiener Clubs feiern. Dabei hast du die Qual zwischen HipHop und R'n'B im stylischen Vie i Pee und elektronischem Sound in der Pratersauna. Mittwochs bei Mixwoch ist das Vie i Pee immer gerammelt voll mit schönen jungen Menschen, im Sommer sperrt der Pool in der Pratersauna auch schon am Nachmittag auf.



Die Allee

Hauptallee 124, 1020 Wien
Mo–Do 10–0, Fr–Sa 10–2
und So 9–0 Uhr

Wie gemacht, um sich im Sommer im riesigen Gastgarten unter alten Kastanienbäumen mit BBQ-Style-Burgern, Steaks und Spareribs vom Räuchergrill (in Form einer Lokomotive) verwöhnen zu lassen. Im Winter kannst du vor dem Essen eine Partie Bowling spielen.



Das Campus

Gebäude D2, Welthandelsplatz
1, 1020 Wien
Mo-Fr 11-0 Uhr, Sa 9-0 Uhr,
So 9-18 Uhr

Nach der letzten Vorlesung oder dem Spaziergang im Prater trifft man sich im Das Campus beim Feierabenddrink oder Sonntagsbrunch. Zwischen Industriedesign kann man sein Bier mit verschiedenen Flavors aufpeppen oder gut essen: Die Küche setzt den Schwerpunkt auf österreichische Klassiker, ausgezeichnete Burger, Salate und Pasta.



Glashaus

Am Grünen Prater 11,
1020 Wien
Mo-Sa 9-0, So 9-18 Uhr

Das neue Restaurant im luftigen, verglasten Erdgeschoss des Milestone Luxus-Studentenheims zielt mit seinem schicken Innendesign wohl eher auf die Mitarbeiter des benachbarten Viertel Zwei ab, die gerade aus ihrem Südfrankreichurlaub zurückkehren. Frühstück gibt's ab 6,50 Euro, das Mittagsmenü ab 8,90 Euro mit Suppe oder Salat und am Abend serviert man österreichisch-mediterrane Gerichte vom Schweinebauch bis Rote Rüben Gnocchi.



Café Little Britain

Engerthstr. 249-253, 1020 Wien
Mi-So 9-18 Uhr

In der Früh gibt es ein original English Breakfast, aber auch Pancakes und eine vegane Option. Zu Mittag bekommst du herrliche Bagels, Sandwiches und Salate. Das Highlight bleibt aber der Nachmittagstee mit Scones, Muffins, Cupcakes und vielen weiteren süßen Sünden. Der Queen würde es gefallen.



Burger's Bar Wien

Vorgartenstraße 204, 1020
Wien
Mo-So 11-0 Uhr

Die Bewohner des Urban Linked Living Studentenheims gleich hinter der WU kommen auch

kulinarisch auf ihre Kosten: Hier werden neben einer riesigen Auswahl an ausgezeichneten Burgern auch frische Salate (heißer Tipp: die Naked Burger), Burritos, Quesadillas, ein karibischer Eintopf oder BBQ Spareribs angerichtet.

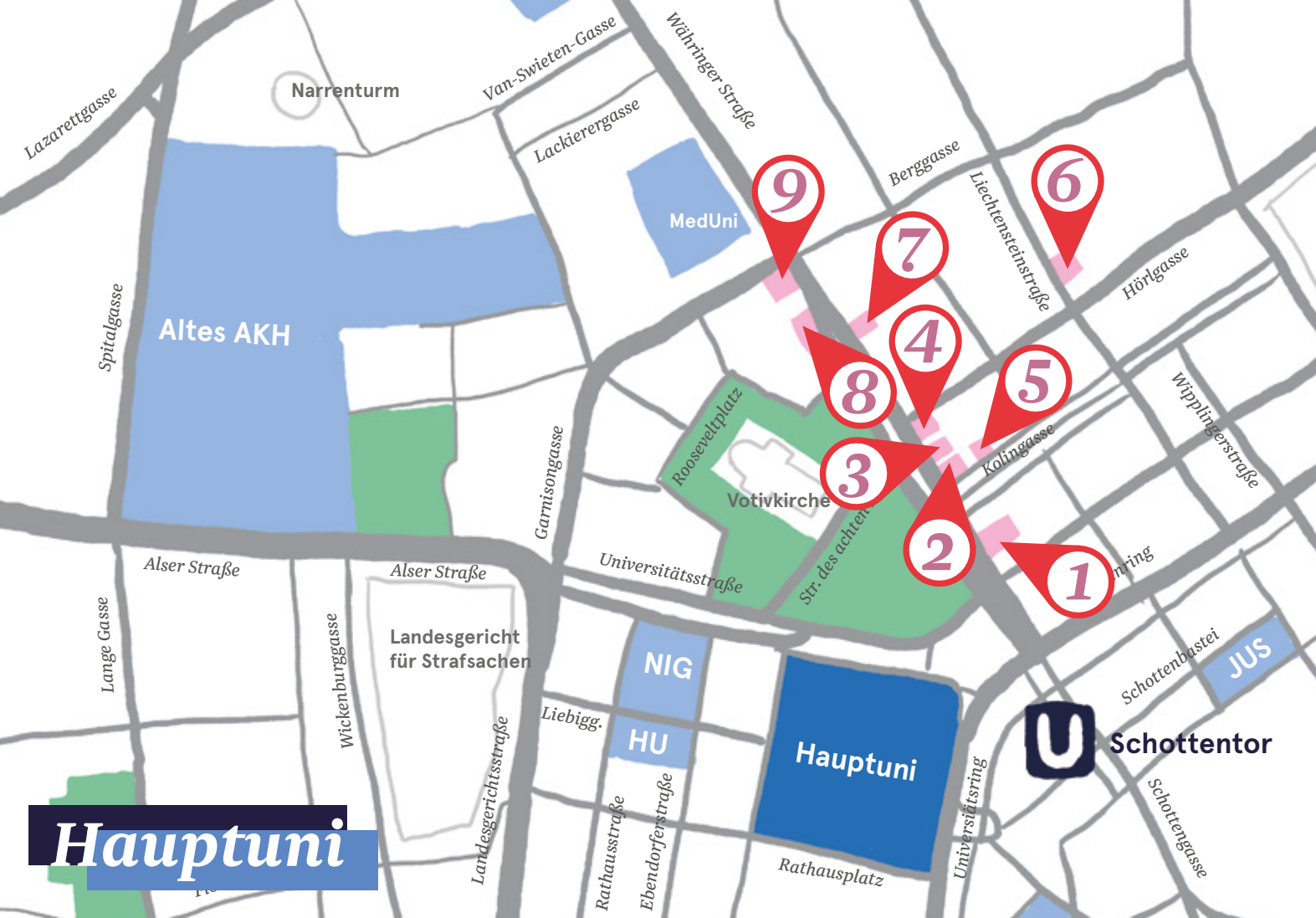


Stuwer

Stuwerstraße 47, 1020 Wien
Di-So 11.30-0 Uhr

Wer die Kaspessknödel der Oma vermisst, von Langos nicht genug bekommen kann oder den Papa auf Wien-Besuch mit einem super Zwiebelrostbraten glücklich machen will, ist in diesem neuen Beisl am äußersten Eck des Stuwerviertels genau richtig. Zu Mittag gibt's eine wechselnde Hauptspeise um 7,90 Euro.

Hauptuni



Narrenturm

Altes AKH

MedUni

Votivkirche

Hauptuni

Landesgericht für Strafsachen



Schottentor

9

7

6

4

5

8

3

2

1

Hauptuni

Auch wenn man als Wiener Student oft von einem Institut zum anderen rennt, auf die Hauptuni oder in die Bibliothek müssen eigentlich alle irgendwann mal. Alleine der prunkvolle Marmor-Stiegenaufgang und der schöne Innenhof sind einen Besuch wert.

1

Jonas Reindl

Währingerstraße 2-4, 1090
Wien, Mo-Fr 7.30-22,
Sa 9.30-22, So 10.30-18 Uhr

Ein schickes, gemütliches Café, wie gemacht für den Kaffee vor, zwischen oder nach der Vorlesung. Die Zubereitung des Filterkaffees hat hier schon religiöse

Züge. Wer hungrig wird, bestellt ein Pastrami-Sandwich oder ein Stück Kuchen und fühlt sich fast ein bisschen wie in New York.

2

Café Stein

Währingerstraße 6-8, 1090 Wien
Mo-Sa 8-1, So 9-1 Uhr

Im großzügig gestalteten Stein kannst du über den Professor am Nachbartisch lästern, ohne dass er es merkt, ihr findet immer einen Platz für Gruppenarbeiten und der gute Mittagsteller kostet nur 6,90 Euro. Aber auch zum Frühstück und am Abend ist immer was los. Und es gibt sogar noch ein Raucherzimmer für die After-Prüfungs-Tschick.

Kommen

wir ins

Gespräch!



Café Le Marché

Währingerstr. 6-8, 1090 Wien
Mo-Fr 8-22, Sa 9-22,
So 9-17 Uhr

Viel zu schade, den Kaffee aus diesem schicken, kleinen Lokal einfach mitzunehmen. Besser: auf die Vorlesung verzichten und bei einem ausgiebigen Frühstück selber durch das Skript blättern. Oder zum Mittagessen wiederkommen.



Café Francais

Währingerstr. 6-8, 1090 Wien,
Mo-Sa 9-0 Uhr

Vom petit déjeuner bis zum dîner versprühen die charmanten

Garçons im Café Français echtes savoir vivre. Mit Blick auf die Votivkirche kann man hier sehr fein den ganzen Nachmittag beim Zeitunglesen und Milchschaumschlürfen verplempern.



Botanical Garden

Kolingasse 1, 1090 Wien
Di-Do 18-2, Fr-Sa 18-2 Uhr

Die coole Cocktail-Bar für anspruchsvolle Studierende: Hier gibt's fein designte und perfekt gemixte Signature Drinks in schumriger Atmosphäre.



Wiener Deewan

Liechtensteinstraße 10, 1090
Wien, Mo-Sa 11-23 Uhr



Charlie P's

Währinger Straße 3, 1090 Wien,
Mo-Do 16-2, Fr 16-3, Sa 15-3,
So 15-1 Uhr

In dem sympathisch, bunten Pay-as-you-wish-Lokal gibt es jeden Tag pakistanische Gerichte, Currys und Dals mit und ohne Fleisch in Buffetform.

Oben halb Burger-Lokal, halb Irish Pub mit Bier und Snacks, unten findet jeden Abend eine andere wöchentliche Studentenparty statt.



1683 – handmade bagels & farm coffee

Währinger Straße 12, 1090 Wien
Mo-Fr 7.30-18.30, Sa-Sa
9.30-18.30 Uhr

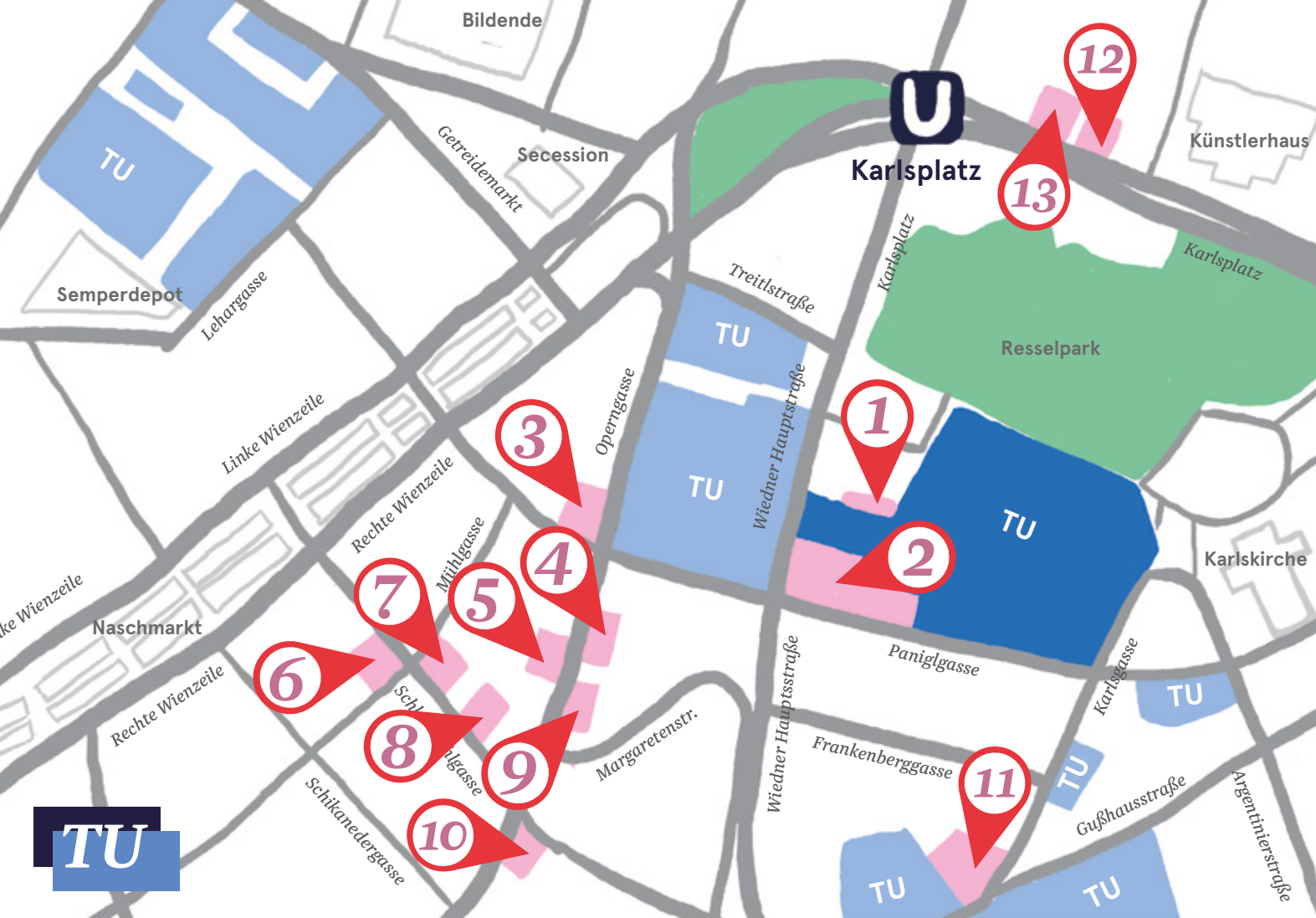
Das fesche Bagel-Bistro ist perfekt für den Kaffee vor und für das Essen nach der Vorlesung. Der Duft der frischgebackenen, wundervoll belegten Bagels (von New York Style mit Cream Cheese und Lachs bis zum Avocado Chicken) macht es schwer vorbeizugehen.



Zuppa

Schwarzspanierstraße 22,
1090 Wien
Mo-Do 8-17, Fr 8-16 Uhr

Power-Porridge in der Früh, zu Mittag wechselnde Suppen und Salate ab 4,70 Euro, Hauptspeisen wie Ravioli und Aufläufe ab 7,90 Euro – immer auch vegane Optionen. Wer Glück hat, erwischt einen Sitzplatz, sonst gibt's alles als Take-Away.



Karlsplatz

12

13

3

1

4

2

7

5

6

8

9

10

11



Nicht nur während des Popfests im Juli, zum Buskers Festival im September oder beim Christkindmarkt lohnt sich der Besuch des Karlsplatzes. Hier noch ein paar weitere Gründe, warum man auf die Tuler echt neidisch werden könnte:



Pointers

Resselgasse 5, 1040 Wien
Mo-Sa 17-2 Uhr

In der Sportsbar trifft sich die halbe TU für Gruppenarbeiten, Fußballschauen, Abendessen, auf eines (oder mehrere) der 15 verschiedenen Biere nach einem langen Unitag. Zur Happy Hour von 17 bis 19 Uhr kostet ein Bur-

ger mit Pommes nur neun Euro, von 18 bis 19 Uhr gibt's das Krügerl ab drei, Spritzer ab zwei Euro.



Mr. & Mrs. Feelgood
Paniglgasse 22, 1040 Wien
Mo-Fr 8-18 Uhr,
Sa 9-15 Uhr

Hier gibt's Brainfood für strebsame Studenten: Mit Detox-Breakfast, Mangold-Stüßkartoffelcurry und Chiaseed-Pudding schreibt sich die Seminararbeit fast von alleine. Das Menü wechselt wöchentlich und für Gestresste gibt's alle Speisen auch als Take-away.



Swing Kitchen
Operngasse 24, 1040 Wien
Mo-So 11-22 Uhr

Die coole Wiener Restaurantkette bietet hervorragende vegane Burger und Wraps. Im Menü ab 7,90 Euro gibt's dazu noch Cole Slaw, Pommes oder einen Gartensalat und einen gesunden Bio-Drink.



Matcha Komachi
Operngasse 23, 1040 Wien
Mo-Sa 11-21.30,
So 11.30-21.00Uhr

Wer am Abend einen Tisch bei diesem kleinen Japaner mit sehr authentischer, japanischer Alltagsküche will, muss rechtzeitig reservieren. Zu Mittag kannst du dir Sushi, Bento-Boxen oder die „Onigiri“ genannten Reisecken einfach mitnehmen.



SHU
Operngasse 28, 1040 Wien
Mo-Fr 11.30-15 und 17.30-22,
Sa-So 17.30-22 Uhr

Scharf, schärfer, Shu. Der moderne Chinese fokussiert sich auf sehr authentische Sichuan-Küche, bietet zu Mittag unter anderem eine Variation von zehn Wantans um 7,80 Euro und am Abend tolle, kreative Gerichte.



Anzengruber
Schleifmühlgasse 19, 1040 Wien
Mo-Sa 16-2 Uhr

Herrlich ranziges, sehr berühmtes Urwiener Künstlercafé, in dem man nicht Apfelstrudel mit Melange, sondern tschechisches Bier mit Schnaps kombiniert und dazwischen ein legendäres Gulasch bestellt.



Vollpension

Schleifmühlgasse 16, 1040 Wien
Mo-Sa 9-22, So 9-20 Uhr

Hier schwingen ausschließlich Pensionisten die Kochlöffel (bzw. Teigspachtel) und das schmeckt man: statt fancy Hipster-Cakes gibt's Donauwelle, Apfelstrudel und Gugelhupf am 50er-Jahre Buffet. Dazu passt am besten ein Eierlikör-Stamperl.



The Breakfast Club

Schleifmühlgasse 12-14,
1040 Wien

Mo, Mi-Fr 8-14, Sa-So 8-15 Uhr

Mit vollem Bauch studiert es sich zwar nicht besser, aber Frühstück mit Freunden macht halt mehr Spaß als die acht-Uhr-Vorlesung. Wer einen Platz in dem

Mini-Café ergattert, darf von Cape Town bis Wien einmal um die Welt frühstücken.



Café Nest

Operngasse 25, 1040 Wien
Mo-Sa 17-0 Uhr

Sehr entspannte Atmosphäre und besonders freundliches Personal machen es zum perfekten Lerncafé. Pizza, Toasts, Eiernockerl, süße Crêpes und WLAN gibt's auch. Am späten Nachmittag zudem eines der wenigen Sonnenplatzerl in der Operngasse mit Schanigarten.



Figar 1040

Schleifmühlgasse 7, 1040 Wien
Mo-Mi 8-0, Do-Fr 8-2, Sa 9-2,
So 9-0 Uhr



Charly Fresh

Karlsplatz 3, 1010 Wien
Mo-Fr 8-22 Uhr, Sa-So
10-22 Uhr

Das All-day-Lokal verköstigt dich vom ausgiebigen Frühstück bis 16 Uhr über das Mittagsmenü um die acht Euro bis zum Abendessen mit anschließenden Drinks zu jeder Tages- und Nachtzeit. Und gleich nebenan gibt's Baos zum Mitnehmen.

Auf dem Weg zur Uni noch schnell einen Cappuccino mitgenommen, zu Mittag dann für einen der gegrillten Wrap wiederkommen.



Salon Wichtig

Karlgasse 22, 1040 Wien
Mo-Fr 11.30-5 Uhr

Das winzige Gassenlokal ist eine fescche Alternative zur Mensa, mindestens genauso schnell und nicht viel teurer. Dafür bekommt man von der immer gut gelaunten Chefin grandiose Currys, Wraps, Suppen und Salate serviert.



Bitter Mendez

Karlsplatz 2, 1010 Wien
Mo-Do 11.30-22.30, Fr-Sa
11.30-1.30, So 12-18 Uhr

Mit seinem bunten Wandgemälde, der guten mexikanischen Küche (Nachos, Burgern und Quesadillas) und den kreativen Cocktails für unter zehn Euro passt das sympathische Mendez eigentlich viel besser in den Siebten, als in den Ersten Bezirk.



Goodnight.at's

Gustostückerl

Mit Wienern kannst du tagelang über das perfekte Schnitzel, das beste Eis oder den saftigsten Burger diskutieren. Wir haben uns trotzdem auf ein paar Dinge festgelegt und präsentieren hier unsere Gustostückerl.

Zeig uns dein Gustostückerl auf Instagram
#GoodnightatWien



Zauberhafter Zuckerschock

Crème de la Crème

Lange Gasse 76, 1080 Wien

Die Törtchen und Pralinen in der Kuchenvitrine schauen aus wie kleine Kunstwerke (und schmecken auch so) und das weiß-, gold- und mintfarbene Interieur erinnert an Patisseries in Paris. Perfekt für deine Insta-Story.



Dufte Dachterrasse

Wirr am Brunnenmarkt
Yppenplatz, Stand 157, 1160
Wien

In Ottakring chillt es sich tausend Mal entspannter als auf jedem Schickimicki-Dach im Ersten Bezirk. Im Sommer gibt's zur frischen Marktküche aus Bioprodukten den Sonnenuntergang gratis dazu, aber auch im Winter ist es im Wirr am Brunnenmarktdank Wandgemälde, Hängepflanzen und vielen feischen Polstern sehr gemütlich.



Bester Burger

Weinschenke
z.B. Franzengasse 11, 1050 Wien

Bestes Fleisch, selbstgebackene Buns, hausgemachte Saucen und teils recht verrückte Zutaten wie rote Rüben, Mole oder Camembert machen die Burger einzigartig gut. Noch besser sind nur die knusprigen runden Pommies vom Biobauern mit Trüffelmajo.

#GoodnightatWien

SIMfonie.at

Unsere Mobilfunk-Tarife mit vielen Vorteilen.

Unser Tipp:
SIMfonie
Collect Tarif
€ 16,99
statt € 17,99
Grundgebühr pro Monat*

- keine Aktivierungsgebühr
- keine Bindung
- keine SIM-Pauschale

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.

*Die reduzierte monatliche Grundgebühr gilt in den ersten zwei Rechnungsperioden des Mobilfunkvertrags für sämtliche Mobilfunk-Kundinnen und -Kunden. Für Mobilfunk-Kundinnen oder -Kunden, die innerhalb dieses Zeitraums durch Eintragung der Kundennummer im SIMfonie Kontomanager/ der SIMfonie-App nachweisen, dass sie Strom- bzw. Erdgas-Kundin oder -Kunde der Wien Energie Vertrieb GmbH & Co KG (WEV) sind, gilt die reduzierte monatliche Grundgebühr auch über die ersten zwei Rechnungsperioden des Mobilfunkvertrags hinaus. Erfolgt keine Eintragung einer WEV-Kundennummer innerhalb der ersten zwei Rechnungsperioden des Mobilfunkvertrags oder fällt die WEV-Kundeneigenschaft der Mobilfunk-Kundinnen und -Kunden aufgrund der Beendigung des Strom- bzw. Erdgasvertrags weg, kann mit Beginn der dritten Rechnungsperiode des Mobilfunkvertrags bzw. ab dem Zeitpunkt des Wegfalls der WEV-Kundeneigenschaft die reguläre monatliche Grundgebühr für die Vertragslaufzeit des Mobilfunkvertrags verrechnet werden. SIMfonie ist ein Angebot der A1 Telekom Austria AG.





Fancy Fetzn

Kitsch Bitch

Kirchengasse 24, 1070 Wien

Aufdrucke wie „Nur ned hudln“ oder „Muss da wurscht sein“ machen die Shirts, Beanies und Turnbeutel des Labels so richtig wienerisch. Aber auch Schmuck, Sonnenbrillen und Phone Cases sind super Geschenke oder eine Belohnung für die bestandene Prüfung.



Geiles Gelato

Eis Greissler

z. B. *Mariahilfer Straße 33,*
1060 Wien

2018 von den Goodnight.at-Lesern zum besten Eis Wiens gewählt. Nutze die Wartezeiten in der schier endlosen Schlange, um dich zwischen den crazy Bio-Sorten zu entscheiden. Karamell mit Salzbrezeln oder lieber Topfen-Stachelbeere?



Heimweh- Hilfe

Home Café

Spitalgasse 3, 1090 Wien

Vor allem im Winter hilft das urgemütliche, isländische Kuschelcafé gegen jedes Leiden von Liebeskummer bis Heimweh – eine heiße Suppe oder Kakao mit Schlag im alten Ohrensessel wärmen Magen und Herz.



Lauschigster Leseplatz

Phil

Gumpendorferstraße 10-12,
1060 Wien

Das gemütliche, helle Phil ist perfekt zu jeder Tages- und Nachtzeit und wird ganz schnell zu deinem zweiten Wohnzimmer. Praktisch: Die Bücher sind schon dort und wollen gekauft und gelesen werden.



Pizza Perfetto

Pizzeria Mafiosi

Reindorfgasse 15, 1150 Wien

Die legendären Mafiosis waren schon hier, lange bevor die Hips-ter in die Reindorfgasse zogen. Das Preis-Leistungs-Verhältnis blieb aber unverändert: Super gute, große Pizzen ab 3,20 Euro in düster, verrücktem Ambiente mit Skelett an der Decke.



Schummriges Schmuselokal

Das Augustin

Märzstraße 67, 1150 Wien

Das vielleicht romantischste Lokal Wiens ist im Winter in kuscheliges Kerzenlicht getaucht und auf den tiefen dunklen Couches vom Altwarenhändler schmust es sich ganz hervorragend.

#GoodnightatWien



Spacigstes Scheißhäusl

Motto

Schönbrunnerstraße 30, 1050
Wien

In den komplett verspiegelten Toilettenräumen kann man sich sehr genau und von allen Seiten betrachten. Praktisch in den unterschiedlichsten Situationen.

Billigstes Bier

Café Zipp

Burggasse 66, 1070 Wien

Das große Bier um 3,30 Euro ist schon echt fair, doch am Studen-tenmontag kostet das Krügerl in dem charmant ranzigen Lieb-lingsbeisl nur 2,70 Euro. Wer bis zur Sperrstund um vier in der Früh bleibt, wird Dienstag wohl blau machen.

Gemma mal wieder auf a Bier?

STIEGL. SO VIEL ZEIT MUSS SEIN.



— BRAUKUNST AUF HÖCHSTER STUFE. —



FEIERN IN WIEN

**ДІЯ ГІМІЛІСІЕН НАВЬЯ
ДІЯ ГҮНСТІГІСТЕН HAP-
PY HOURS GIBT ES IM
BERMUJDA-DREIECK UND IN
DEN GҮRTELLOKALEN ENT-
LANG DER U6-LINIE.
EIN KRҮGERL BIER (0,5 L)
KOSTET IN WIEN DURCH-
SCHNITTЛІCH 3,60 €.
IN ECHTEN CLUBS IST DIE
TANZFLÄCHE ERST AB
ZWEI IN DER FRҮH RICHTIG
VOLL. DAFҮR WIRD DANN
BIS SECHS UHR GEFEJERT.
MANCHMAL AUCH LÄNGER.
DER ABEND IN WIEN BE-
GINNT MIT EINEM DAMEN-
SPITZ, EINEM LEICHTEN
SCHWIPS. ZU SPÄTERER
STUNDE HABEN BETRUN-
KENE FEIERANTEN BEREITS
EINEN FETZN UND WER
BLUNZNFETT BZW. BLATTL-
WACH IST, WANKT STURZ-
BETRUNKEN HEIM.
ВЕТВОНКЕН HEIM**

20.12 Uhr**Amerlingbeisl***Stiftgasse 8*

Für eine anständige Grundlage starten wir im schönsten Beisl des Spittelbergs. Hauptspeisen gibt es ab 9,80 Euro und Cocktails ab 4,20 Euro. Von Frühling bis Herbst sitzt man am besten im idyllischen, weinüberwucherten Innenhof und am Weihnachtsmarkt gibt's hier den besten Punsch.

**21.22 Uhr****Kreisky***Siebensterngasse 5*

Klein, verrauht, immer voll – ein Traum von einem Studentenlokal. Diese Bar werdet ihr eventuell gar nicht mehr verlassen wollen, weil es so toll ist. Und dank der flotten Kellner hat man nie ein leeres Glas vor sich stehen. Was hier gut zum Bier passt: Schnaps.

**22.36 Uhr****Donau***Karl-Schweighofer-Gasse 10*

Mit dem Donau verhält es sich ein bisschen so wie mit den Prüfungsergebnissen – you never know what you'll get. In der ehemaligen Synagoge werden jedes

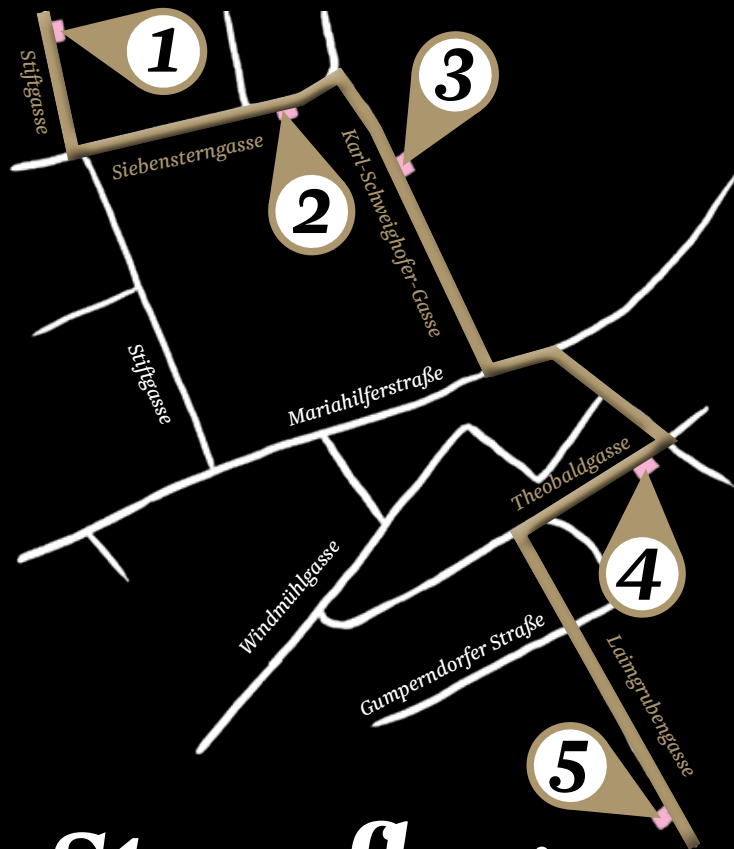
Mal neue Motive an die Wände projiziert. Neben DJ-Pult und Indoor-Würstelstand kannst du hier in ausgemusterten Skigondeln tschicken (oder schmusen).

**23.54 Uhr****Monami***Theobaldgasse 9/1a*

Einen kurzen Spaziergang später, landest du im Monami. Da du deiner Leber bislang eh keine Pause gegönnt hast, musst du jetzt auch nicht damit anfangen. Finde hier weitere amis und fühle dich wie auf einer WG-Party.

**1.12 Uhr****Tonstube***Laimgrubengasse 5*

Das Tanzfieber hat dich schon gepackt, aber Berührungsängste darfst du keine haben. Die Tonstube ist sehr klein und sehr beliebt. Man geht auf Kuschelkurs (bei der Uhrzeit eh ok) und muss sich seinen Platz etwas freidanken. Kleiner Minuspunkt: Obwohl die Besitzer Vorarlberger sind, gibt es hier leider keine Kässpätzle. Auf diesen Schock erst mal ein Bier!



Sturzflug

Beisl-Tour durch
Neubau & Mariahilf



Good
Night
.at

So planst du deine Bartour: goodnight.at/Sturzflug



Startpunkt wählen



Startzeit festlegen

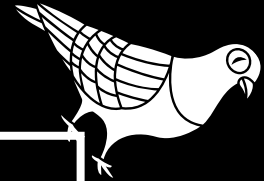


Mottoroute auswählen

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Für wenig Geld | <input type="checkbox"/> Hipster's Favourite |
| <input type="checkbox"/> Mit Musik | <input type="checkbox"/> Im Freien sitzen |

Losziehen →

Viel Spaß!



Sturzflug

Nur trinken musst du selber.

Studipartys in Wien

Montag

Club Students

ab 21 Uhr im Loco

Wer am Wochenende noch nicht genug hatte, kann sich jeden Montag im Loco so richtig betrinken. Longdrinks starten von 19-20 Uhr mit 50 Cent und werden dann bis 22 Uhr stündlich einen Euro teurer. Vodka Juice gibt's den ganzen Abend um 2,50 Euro. Fast wie früher im Jugendtreff.

Erasmus Party Night

ab 21 Uhr im Ride Club

Auch im Ride Club nebenan ist das Niveau nicht höher. Die Preise dafür auch nicht. So gibt's neben den besagten Billig-Longdrinks zehn Shots um 15 Euro. Zudem findet man hier jede Menge Austauschstudierende, mit denen man „networken“ kann.

Dienstag

Medical Tuesday

ab 21 Uhr im Charlie P's

In Kooperation mit der „Österreichischen Medizinerunion“ wird downstairs im Charlie P's jeden Dienstag gefeiert, bis der Arzt kommt (haha). Mit dem Studierendenausweis der MedUni sind die Getränkepreise noch günstiger. Der Eintritt ist frei.

Tuesday 4 Club

ab 22 Uhr im U4

Wer die „Mutter aller Studentenclubs“ besucht, wird auf die Vorlesung am Mittwochmorgen verzichten müssen. Vom Neonmotto bis zum „Wet T-Shirt Contest“ kann dir hier alles passieren. Musikalisch ist auf zwei Floors für jeden was dabei: Von 90ies und Charts bis zu HipHop, R'n'B und Trap. Happy Hour und Getränkespecials, dafür aber auch zehn Euro Eintritt.

Mittwoch

Mixwoch

ab 23 Uhr im Vie i Pee

Fernab der klassischen Studentenparty wird jeden Mittwoch im angesagten Vie i Pee bei HipHop zu vergleichsweise fairem Fünf-Euro-Eintritt gefeiert. Happy Hour gibt's keine, dafür aber schöne Menschen und echten Style. In der Männergruppe kommst du nicht rein, die strenge Tür ist berühmt-berüchtigt.



Erkundige dich bei deiner OH, denn meistens feiert jedes Institut mindestens einmal pro Semester eine eigene Party.

EBN Karaoke Night

ab 19 Uhr im Loco

Hier treffen sich Studierende aus allen Herren Ländern zum Karaoke singen – von alten Rock Klassikern bis zu Ohrwurm-verursachenden Popsongs. Mut antrinken ist kein Problem: Cocktails und Longdrinks kosten je nach Uhrzeit zwischen 50 Cent und 3,90 Euro. Eintritt ist frei.

Donnerstag

Donnerstag Nacht

ab 23 Uhr im Sass

Die studentenfreundliche Nacht in einem von Wiens angesagtesten elektronischen Clubs. Hier legen stets namhafte heimische DJs auf. Das Sass legt Wert auf hochwertigen Alkohol, und das spiegelt sich natürlich auch im Preis wider. Dafür kostet der Eintritt für Studierende meistens nur zwei Euro.

Thirsty

ab 22 Uhr im Heart Club

Alle House-Liebhaber kommen jeden Donnerstag im Heart Club auf ihre Kosten. Hier kannst du zu einer der vielen House-Stilrichtungen steppen und getreu ihrem Motto nach erledigten Houseaufgaben (haha) bereits am Donnerstag ins Wochenende starten. Dank freiem Eintritt gönnst du auch deinem Geldbörserl eine kurze Verschnaufpause.

Studentenclubs

Wir geben es zu: Wir haben mehr Spaß beim Feiern, ohne von dem Mittvierziger an der Bar, der frisch geschiedenen Damenrunde oder der Schulklasse angegraben zu werden. In diesen Clubs triffst du (fast) ausschließlich auf andere Studierende.

Happy Hour Partyspaß

Travelshack

Mariahilfer Gürtel 21, 1150 Wien
Ziel ist es, so schnell wie es geht, so betrunken wie möglich zu werden. Und so steht jeder Abend unter einem anderen Motto, von „Tequila Tuesday“ bis „Captain Morgan Thursday“, Studierende und Backpacker drängen sich an der Theke und auf der Tanzfläche – die Hemmungen fallen meist schon beim

Eingang. Für die Mutigen unter euch, probiert doch den „Chuck Norris Shot“ aus und schaut was euch erwartet.

U4

Schönbrunner Str. 222-228,
1120 Wien

In Falcos Lieblingsclub wird heutzutage von Dienstag bis Samstag alles von House bis Rock gespielt, Happy Hour zu studentenfreundlichen Preisen. Besonders beliebt ist auch immer das USI-Clubbing.

Alternativ & Cool

Celeste

Hamburgerstraße 18,
1050 Wien

Einer der coolsten Clubs in Wien, der dank moderater Preise sowie lässiger Partys und Konzerte auch unter der Woche

Schick & fancy

Säulenhalle

Burgring, 1010 Wien

In der kleinen Schwester des Volksgartens sind die Getränkepreise etwas günstiger, die Gäste jünger und der Garten ebenso groß. Regelmäßig finden hier Studentenpartys mit vergünstigtem Eintritt und vielen Specials statt.

Platzhirsch

Opernring 11, 1010 Wien

Dieses Jahr ging sich ein Ski-Urlaub leider nicht aus? Geh einfach in den Platzhirsch, feiere dort das ganze Jahr über in Après-Ski-Ambiente und tanze neben Geweißen an der Decke. Jeden Donnerstag zahlst du bis ein Uhr nur die Hälfte für alle Drinks und sogar Flaschen.

jede Menge Studierende anzieht. Das fesche, alternative Publikum steht auf Musik abseits des Mainstreams von Disco bis Deephouse.

The Loft

Lerchenfelder Gürtel 37,
1160 Wien

Sehr entspannte, gemütliche Location mit einem Bar- und Club-Bereich, der oft und gerne von unterschiedlichen Studentenvertretungen, von Publizistik, über Sport bis hin zu Med, genutzt wird. Manchmal finden auch kleine Konzerte statt.

Das Werk

Spittelauer Lände 12,
1090 Wien

Obwohl gerade frisch renoviert, ist und bleibt das Werk am Donaukanal sehr undergroundig mit moderater Preispolitik und wilden Partys. Von Kunstfestivals, über verschiedene Konzerte bis zur Technoparty ist für viele was dabei.



SPASS & FREIZEIT IN WIEN

DER TEMPERATURTIEFSTWERT
IM WINTER 2017/2018 WAR IN
WIEN $-12,6^{\circ}\text{C}$.
DER TEMPERATURHÖCHST-
WERT IM SOMMER DAVOR
WAR $38,4^{\circ}\text{C}$.
WIEN HAT 953 STÄDTISCHE
PARKANLAGEN.
NEUE UND ALTE DONAU HA-
BEN TRINKWASSERQUALITÄT.
LAUT DER MERCER STUDIE IST
WIEN SEIT ZEHN JAHREN DIE
LEBENSWERTESTE STADT DER
WELT.
DAS HÖCHSTE KETTENKA-
RUSSELL DER WELT STEHT IN
WIEN.
„U1 ALTES LANDGUT“ IST DIE
TIEFSTE U-BAHN-STATION
WIENS MIT 30 M UNTER STRA-
SSENNIVEAU.
DER DC TOWER IST MIT 250 M
DAS HÖCHSTE GEBÄUDE, DER
DONAUTURM MIT 252 M DER
HÖCHSTE TURM.
DIE HÖCHSTE ERHEBUNG IST
DER HERMANNSKOGEL MIT
543 M.
242 M

Die ultimative Wien Bucket List

23 Dinge, die du während deiner Studienzeit in Wien tun solltest. Channel deine innere Sisi und/oder Falco und stepe dein Walzergame up.



Entkomme den Touristen in Grinzing. Spaziere stattdessen die Stammersdorfer Kellergasse entlang und trinke bei jedem Lokal ein Achterl.

Entwickle dabei eine innige Liebe zu weißem Spritzer.

Schaue Filme, die in Wien spielen an, wie zum Beispiel „Die Migrantigen“ oder den Hollywoodstreifen „Mission: Impossible – Rogue Nation“, und sage jedes Mal „da war ich schon“.

Gehe nach einer wilden Partynacht zum Würstelstand deines Vertrauens und iss einen Käsekrainer-Hotdog (und bereue es am nächsten Morgen). Oder hol dir die vegane Variante mit einem Falafelsandwich.



Mach die kleine Führung im Schloss Schönbrunn und bestaune Sisis Schminktisch oder den Schreibtisch von Franz Joseph. Auch für Geschichtsmuffel spannender als jede Doku.



Lass dich vom Bierkavalier in der U4 auf ein Bier einladen.



Lerne die Namen aller 23 Bezirke auswendig und gib bei jeder Gelegenheit damit an. Was ist noch einmal Brigittenau?



Ernte komische Blicke, wenn du deinen Nicht-Wiener Freunden erzählst, dass du einmal jährlich zum Zentralfriedhof fährst, um die Natur zu genießen und Falcos Grab anzuschauen.



Mach eine Punsch-Tour. Ziehe im Dezember von Christkindlmarkt zu Christkindlmarkt und trink auf jedem mindestens eine Zuckerbombe. Besonders günstig ist der Punsch übrigens vor vielen Unis, z. B. am WU Campus.



Wer sich den spontanen Flug nach Costa Rica nicht leisten kann, kann zumindest für einen Tag ins Schmetterlingshaus im Wiener Burggarten flüchten. Dort hat es angenehme 26 Grad, und die bunten Viecher machen gute Laune.



Geh Eislaufen! Wenn die Alte Donau noch nicht zugefroren ist, empfehlen wir den Eislaufverein im 3. Bezirk oder den Eistraum am Rathausplatz auf 7000 m².



Besuche einen Wiener Ball. Entweder stilecht in Frack und Abendrobe in der Wiener Hofburg, den Technoball oder am besten den Ball deiner Universität.



Erst Rodeln, dann Schneeballschlacht! Der Donaupark-Kaffeehausberg und die Jesuitenwiese im Prater werden bei Minusgraden sogar künstlich beschneit.



Verweise mindestens einmal im Gespräch mit Nicht-Wienern auf die Studie, dass Wien mehrmals in Folge zur lebenswertesten Stadt weltweit gewählt worden ist und oute dich somit als stolzer Neowiener.



Flaniere mitten in der Nacht durch die kleinen Gassen des ersten Bezirks und entdecke mindestens drei versteckte Innenhöfe – ohne Touristen ist es hier wunderschön.



Lass dich einmal von einem Kellner in einem typischen Wiener Kaffeehaus einschüchtern.



Spaziere auf den Wilhelminenberg und genieße die Aussicht über Wien. Auf dem Rückweg im idyllischen Garten der Villa Aurora einkehren.



Erstöbere direkt nach der Party Vintage-Stücke auf dem Naschmarkt-Flohmarkt.



Spaziere den Donaukanal entlang und trinke in (fast) jeder Strandbar einen Cocktail.



Verlege die Pre-Party aufs Wasser und miete am Abend an der Alten Donau ein Elektroboot. Kapitänsmütze nicht vergessen!



Mach ein romantisches Dosenbier-Picknick: Fahre nach Kaisermühlen, hol dir vom Pizzakeller eine Pizza und verspeise diese am Ufer der Neuen Donau im Sonnenuntergang.



Feiere Outdoor. Zum Beispiel am „Vienna City Beach Club“, in der „Strandbar Hermann“ oder beim „Himmel und Wasser“.



Teile mit deinem Sommer-Gspusi eine Decke beim Film-schauen unter Sternen. Am romantischsten ist das „Kino wie noch nie“ am Augartenspitz. (Schmusen nicht vergessen!)

Gratis in Wien

Mit deinem Studentenausweis sparst du jede Menge Geld. Also krame ihn nicht nur bei der Prüfung heraus, sondern gehe mit ihm ins Museum, ins Theater oder auf Reisen. Was es in Wien sonst noch so gratis gibt, erfährst du hier:

Theater

Im Volkstheater bekommen Besucher unter 27 Jahren Einzelkarten bereits im Vorverkauf um 40 Prozent vergünstigt, auf das Jahresabo gibt es sogar 50 Prozent Ermäßigung. Spontaneität wird zusätzlich belohnt: Ab zehn Uhr am Tag der Vorstellung gibt es Restkarten um sechs Euro. Auch das Burgtheater stellt bereits im Vorverkauf ein Kontingent ermäßigter Karten um zehn Euro zur Verfügung. Zudem gibt es Restkarten ebenfalls um zehn Euro, 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung.

Im Schauspielhaus sind für alle Besucher unter 30 Jahren Ti-

ckets um zehn Euro dabei. Und wem das noch immer zu teuer ist: Im Burgtheater kosten die Stehplätze nur 3,50 Euro. Das ist im Winter billiger, als zu Hause einzuheizen!

Museen

Nutze deine Jugend! Vor dem 19. Geburtstag ist der Eintritt in alle Bundesmuseen gratis. Dazu zählen Knaller wie das Kunsthistorische (absoluter Pflichtbesuch) und das Naturhistorische Museum, die Albertina, das Belvedere und das mumok. Aber auch für alle anderen gibt es die Möglichkeit, sehr billig in die heiligen Hallen der hohen Kunst zu schauen: In der Kunsthalle im MQ zahlt man als Student bloß zwei Euro. Im MAK zahlst du jeden Dienstag von 18 bis 22 Uhr nur fünf anstatt der regulären neun Euro und im Wien Museum sowie im Heeresgeschichtlichen Museum (alle drei absolut empfehlenswert) fallen jeden ersten Sonntag im Monat alle Ticket-

schranken. Früh aufstehen lohnt sich: Besonders im Wien Museum am Karlsplatz kann es ab Mittag richtig voll werden.

Kino

Jeden Sonntag kann man in den Kinos „Topkino“ und „Schikane-der“ gratis Tatort schauen. Und auch deine Snacks darfst du mitbringen! Wer einen der begehrten Plätze will, sollte früh kommen.

Bücherei

Bücher sind super – man muss sie nicht aufladen, sie können einem unendlich oft runterfallen und eine Jahresmitgliedschaft bei den Wiener Büchereien kostet weniger als so manche App: Als Student bis zum 24. Geburtstag zahlst du pro Jahr nur 3,80 Euro und du kannst dir in jeder der knapp 40 Zweigstellen jederzeit neuen Lesestoff besorgen. Alleine im Hauptstandort am Urban-Loritz-Platz gibt es über 300.000 verfügbare Bücher. Aber auch in den Fachbibliotheken der einzelnen Institute schlummert viel mehr als nur dröge Studienliteratur. Das ist dann ganz gratis!

YouTube-Star für Gratis

Erweitere deine fotografische Kunst über das Instagram-Filter-Knowhow hinaus, starte deinen eigenen YouTube-Kanal oder dreh endlich das tränenreiche Dankesvideo für alles, was Mutti je für dich getan hat. Das nötige Equipment dazu bekommst du unter 22 Jahren umsonst im Medienzentrum WienXtra. Hier kannst du dir bis zu einer Woche lang kostenlos Geräte ausleihen, ein Fotostudio nutzen und dir auch die nötige Beratung holen, wenn du kaum Ahnung davon hast, wie man Kamera und Stativ überhaupt richtig rum hält.

Schnell unterwegs

Statt schwarz zu fahren (wobei das bei den billigen Semester-tickets ja überhaupt nicht notwendig ist ...) oder ein Fahrrad zu klauen, kannst du gratis eine Stunde lang mit dem City Bike durch Wien fahren. Wenn du es innerhalb der ersten Stunde zurück zu einer der 121 City-Bike-Stationen bringst, kannst du 15 Minuten später gleich mit dem nächsten Radl gratis weiterdusen.

Nachhaltig in Wien

Tipps fürs gute Umwelt-Gewissen

Foodsharing Wien

Fairteiler sind Kühlschränke, die für jeden zugänglich sind, befüllt mit Lebensmitteln, die sonst weggeschmissen werden. Bevor du also heimfährst und dein ganzes Obst oder die Milch schlecht wird, doch alles einfach bei einem Fairteiler vorbei. Wenn du zurückkommst, kannst du auf diese Weise deinen Kühlschrank wieder mit gratis Lebensmitteln auffüllen. Für Studierende an BOKU und TU gibt's sogar Fairteiler in Uni-Nähe:

Fairteiler Türkenschanze

Peter-Jordan-Straße 63,
1180 Wien

Fairteiler TU Nähe

Frankenberggasse 11,
1040 Wien

Zero Waste

Unverpackt einkaufen, also wie zu (Ur-)Omas Zeiten, ist wieder total angesagt. Einfach das Essiggurkerlglas aufheben, Stoffsackerl einpacken und los geht's. Meistens nicht ganz billig, dafür kannst du alles grammweise auswählen – so verschimmelt nie wieder die halbe Großpackung Karotten.

Lunzers Maß-Greißlerei

Heinestraße 35, 1020 Wien

Der Greißler

Albertgasse 19, 1080 Wien

Lieber Ohne

Otto Bauer Gasse 10, 1060 Wien



In den meisten Wiener Bäckereien kannst du deinen eigenen Thermobecher mit Kaffee auffüllen lassen. Bei Starbucks und Ströck gibt's dafür sogar Preisnachlass.

Recyclen

Schon in der Volksschule haben wir gelernt, dass Mülltrennung wichtig ist. In Wien gibt es zahlreiche Mistplätze der MA 48, dort kannst du deinen Sperrmüll hinbringen. Die leeren Flaschen von Freitagnacht (Glas- oder Plastikflaschen sowie Aludosen) bringst du am besten zur Sammelstelle bei dir ums Eck. Die grüne Altpapiertonne steht bei dir im Hof und der übrige Restmüll wird in der Müllverbrennungsanlage Spittelau (die mit der goldenen Hundertwasser-Kugel) zu Heizwärme.

Schätze und Kuriositäten könnt ihr beim 48er-Tandler beim Matzleinsdorfer Platz entdecken. Über Sportgeräte, Kleidung, Bücher und Geschirr ist alles dabei.

Fahrgemeinschaften

Du willst übers Wochenende Freunde und Verwandte am Land besuchen und die Busverbindung ist nonexistent? Versuch's mit einer Fahrgemeinschaft. Auf Facebook findest du zahlreiche Gruppen, in denen Leute ihre Fahrstrecken posten.

Wenn du mit dem FlixBus unterwegs bist, kannst du übrigens den CO₂-Ausstoß mit ein paar Cent extra kompensieren.



Pack dir deine Jause besser in eine Tupperdose statt in ein Plastiksackerl und nutze wiederverwendbare Trinkflaschen, am besten aus Glas oder Metall.

Nichts verpassen!

Die besten
Events
2018/19

91

9

September

7.–9.9.

Buskers Festival

Karlsplatz, 1010 Wien

Ein buntes Straßenkunstfestival.

10.–16.9.

MQ Vienna Fashion Week

MQ, 1070 Wien

Wien ist die einzige europäische Metropole, in der du mit nur 19 Euro in die Frontrow kommst.

25.–30.9.

Parallel Vienna

Lassallestr. 1, 1020 Wien

Ausstellung, Performances, Talks und Vorträge über moderne Kunst in einem ehemaligen Bürogebäude.

27.–29.9.

Waves Vienna

Zwischen Donaukanal und Karlsplatz, 1010 Wien

Musikfestival für Popmusik österreichischer und internationaler Musiker und Bands.

27.9.–14.10.

Wiener Wies'n

Kaiserwiese im Prater, 1020 Wien

Festzelte mit Blasmusik und Hüttenschlager, Bier, Bier, Bier, Schmankerl, Dirndl und Lederhosen. Randtickets gibt's ab 39 Euro.

28.9.–7.10.

Vienna Design Week

Bei den Ausstellungen und Designführungen steht jedes Jahr ein anderer Wiener Bezirk im Fokus, man lernt lokale Traditionsunternehmen kennen und taucht in den Mikrokosmos der Grätzl ein.

10

Oktober

92

11

November

6.10.
Lange Nacht der Museen
Rund 700 Museen und Galerien in ganz Österreich öffnen von 18–1 Uhr ihre Türen. Studententicket: zwölf Euro.

6.–7.10.
Stürmische Tage
Stammersdorfer Kellergasse, 1210 Wien

Perfekt zum Semesterstart: Sturmverkostungen und Winterfest in der malerischen Kellergasse.

25.10.–8.11.
Viennale
Das größte Filmfestival Österreichs mit 300 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen. Rechtzeitig auf *Goodnight.at* informieren und Tickets für die besten Filme sichern.

Winter im MQ
MuseumsQuartier, 1070 Wien
Die coolsten Punschstände Wiens mit DJ-Sound.

19.–25.11.
Vienna Art Week
Das Kunstfestival steht heuer unter dem Motto „Promising Paradise“.

16.–18.11.
FESCH'MARKT Winter
Ottakringer Brauerei Wien
Markt mit 220 Designern, Künstlern, Gastronomen und Rahmenprogramm. Eintritt: vier Euro.

22.–25.11.
Roboexotica – Festival for Cocktail Robotics
Theater Nestroyhof Hamakom, 1020 Wien
Mechatroniker präsentieren lustige Maschinen, die Cocktails für dich mixen.

#GoodnightatWien

12

Dezember

93

1

Jänner 2019

Christkindlmärkte
Mitte November eröffnen die Märkte – richtig weihnachtlich wird's aber erst im Advent. Den besten Punsch bekommst du am Spittelberg, schönes Ambiente gibt's vor dem Schloss Schönbrunn und die beste Aussicht hast du vom Wilhelminenberg.

31.12.
Silvesterpfad Wien
Am 31.12.2018 kann man ab 14 Uhr von Bühne zu Bühne ziehen und gescheit vorglühen. Die besten Partys zum Ins-neue-Jahr-Rutschen findet ihr dann auf *Goodnight.at*.

Wiener Universitätsbälle
12.1.2019
WU Ball
Wiener Hofburg, 1010 Wien

31.1.2019
TU Ball
Wiener Hofburg, 1010 Wien

1.2.2019
BOKU Ball
Wiener Hofburg, 1010 Wien

27.2.2019
Wiener Ball der Wissenschaften
Wiener Rathaus, 1010 Wien

18.1.–3.3.2019
Wiener Eisraum
Mitte Jänner verwandelt sich der Rathausplatz in einen riesigen Eislaufplatz mit verschlungenen Pfaden, Essen und Trinken.

Goodnight.at

4

April

94

5

Mai

29.3.-7.4.

Let's Cee Film Festival

Hier werden ausgewählte Filme aus osteuropäischen Ländern in verschiedenen Kinos gezeigt. Eine gute Chance, mal was anderes als Hollywoodstreifen zu sehen.

Donaukanaltreiben

Donaukanal

Dreitägiges Gratisfestival mit Live-Konzerten, DJ-Sets, Lesungen, Marktständen, Sport-Angeboten und Aftershowpartys.

Wiener Festwochen

Karlsplatz

Vom 10. Mai bis zum 16. Juni zeigen die Wiener Festwochen Theater-, Opern- und Tanzproduktionen aus allen Teilen der Welt.

7.4.

Vienna City Marathon

Fang schon mal an zu trainieren! Alternativ zu den 42 km gibt es auch Halbmarathonläufe und Staffelteams. Die Teilnahme kostet ab 75 Euro.

Sommer im MQ

MQ, 1070 Wien

DJs, Boule-Bahn, Aquadrome und Art Nights den ganzen Sommer lang. Mit einem mitgebrachten Bier lässt es sich am besten auf den Enzi-Chillout-Möbeln entspannen.

11.-14.4.

Steiermarkfrühling

Rathausplatz, 1010 Wien

Jeden Frühling lassen's die Steirer in Wien krachen. Wer Lust hat auf Kürbiskernlikör, Schnitzel in Kürbiskernpanier und Schilcher Wein, schmeißt sich in seine Tracht und macht sich auf den Weg zum Rathausplatz. Der Eintritt ist frei.

Genuss-Festival

Wiener Stadtpark, 1010 Wien

Drei Tage lang gibt's Köstlichkeiten aus allen Bundesländern im Wiener Stadtpark.

#GoodnightatWien

6

Juni

95

7

Juli

Life Ball

Der berühmte HIV-Charity-Ball findet auch dieses Jahr wieder im Juni statt. Tickets gibt's mit Glück ab 90 Euro.

Donauinselfest

Mit über drei Millionen Besuchern an drei Tagen ist das Donauinselfest das größte regelmäßig stattfindende Freiluft-Musikfestival weltweit.

FESCH'MARKT Sommer

Ottakringer Brauerei

Auch im Frühling findet der coole Designmarkt in der Ottakringer Brauerei statt. Das Rahmenprogramm verlagert sich dann auf den Vorplatz.

Sommernachtskonzert

Schönbrunn

Schloss Schönbrunn, 1130 Wien
Am 20. Juni findet das riesige Outdoor-Gratiskonzert der Wiener Philharmoniker statt.

ImPulsTanz Festival

Highlights des größten europäischen Tanzfestivals für zeitgenössische Tanzkunst sind natürlich die Afterpartys.

Popfest

Karlsplatz Wien

Die Gratiskonzerte großartiger österreichischer Bands zogen letzten Sommer an drei Festivals um rund 60.000 Menschen an den Karlsplatz. Ein Sommer-Must-do.

Platzkonzerte WUK

Ende Juli bis Mitte August veranstaltet das WUK gratis Konzerte im gemütlichen Hof.

Gürtel Nightwalk

An einem Samstag Ende August finden jedes Jahr gratis Konzerte entlang des Gürtels statt.

Goodnight.at

Notfallnummern & Sonntagssupermärkte

Auf der Party geht schon um Mitternacht das Bier aus, du hast um zwei Uhr in der Früh Lust auf Pizza und am Katersontag herrscht in deinem Kühlschrank mal wieder gährende Leere? In Wien null Problemo!



Getränke-Lieferservice **alfies.at**

Mo-Do 10-0, Fr-Sa 10-1,

So 10-0 Uhr

Nacht-Lieferservice **pizzamann.at**

050/10 10 10; Mo-So 10-3 Uhr

24-h-Aufsperrdienst **aufsperr.at**

0676/44 55 000; Mo-So 24h



Sonntagssupermärkte

Billa

Praterstern, 1020 Wien

Julius Tandler Platz 3, 1090 Wien

So 6-22 Uhr

Spar

Wien Hauptbahnhof, 1100 Wien

So 6-23 Uhr

Wien Mitte/The Mall, 1030 Wien

So 6-23 Uhr

Wien AKH, 1080 Wien

So 9-19 Uhr

Merkur

Wien Westbahnhof, 1150 Wien

So 5.30-23 Uhr



Bäckerei Prindl

u.a. mit ofenfrischem Brot, Wurst und Bier; *Jägerstraße 2, 1200 Wien*; Durchgehend geöffnet

Bäckerei Gül

u. a. mit Börek, Sandwiches und Milch; *Rechte Wienzeile 45, 1050 Wien (+ 4 weitere Filialen)*; Mo-So 5.30-0 Uhr



24h Copyshop **Die Kopie**

Franz-Josefs-Kai 33, 1010 Wien

24h-Foyer für Copy-Card Besitzer. Zutritt erhält man durch einen Zahlencode, den man sich zuvor in der Filiale abholen muss.



Apotheken-Automat

u.a. mit Schmerzmitteln und Kondomen; *Margaretenstraße 31, 1040 Wien*



Trafik-Automat

u.a. mit Papers, Filtern und Tabak; *Schottenfeldgasse 91, 1070 Wien*





Good
Night
.at

Das digitale Stadtmagazin für Wien

Almdudler®

Länger Dudeln

Mit natürlichem Koffein.

Neu



**Raiffeisen
Meine Bank**



Das Studentenkonto für kluge Köpfe.

Wer gscheit ist, holt sich jetzt jede Menge Vorteile: Mit dem gratis Raiffeisen Studentenkonto inklusive Mein ELBA, kostenloser Unfallversicherung und Mitgliedschaft im Raiffeisen Club. Jetzt auch einfach online abschließen auf meinstudentenkonto.at